

## Politiker zeigen Transparenz

**Auf "abgeordnetenwatch.de" kontrollieren Bürger Parlamentsvertreter. Die Abgeordneten antworten auf Fragen und legen Rechenschaft über ihr Verhalten ab. Die meisten Bürger und Politiker schätzen diese Kommunikationsform.**

abgeordnetenwatch.de ist eine Internet**plattform**, auf der jeder Bürger Politiker mit einer persönlichen E-Mail ansprechen und ihre Arbeit beurteilen kann. Die **gemeinnützige** Plattform **setzt sich** für sachliche und individuelle Kommunikation zwischen Bürgern und Politikern **ein**. Sie startete 2004 zunächst nur in Hamburg. Später **weitete sich** das Projekt auf ganz Deutschland **aus**. Mittlerweile findet man auf den Seiten alle Politiker und Parteien, die **zur Wahl antreten** dürfen.

Ein wichtiger Teil der Arbeit von abgeordnetenwatch.de ist die Kontrolle der **eingehenden** Fragen, bevor sie an den Abgeordneten weitergegeben werden. Es gibt klare Regeln. Danach sind Fragen nach dem Privatleben ebenso verboten wie Gewalt**verherrlichung** und **Rassismus**, außerdem Massen-Mails und Fragen, die unter falschem Namen oder von Mitarbeitern der Webseite verfasst wurden. Alle Fragen und Antworten sind für Interessierte sichtbar und sollen so dem Prozess der politischen **Meinungsbildung** dienen.

Diese Form der Kommunikation zwischen Politikern und Bürgern wird meist von beiden Seiten geschätzt. Die Politiker **geben** durch ihre Teilnahme an dem Frage-Antwort-Spiel **Einblick** in politische Prozesse. Das **kommt** bei den Bürgern **an**. Wer mitmacht, kann schon allein dadurch hoffen, mehr Wähler zu gewinnen. Aber immer mal wieder **weigern sich** einzelne Politiker, teilzunehmen. Der Journalist Stefan Niggemeier kann eine solche Ablehnung nicht verstehen. Er sieht darin "ein **bestürzendes Selbstverständnis** von Menschen, die das Volk vertreten sollen", so der **Blogger**. Die Nutzer finden das Angebot jedenfalls gut. Laut abgeordnetenwatch.de besuchen 400.000 Personen pro Monat die Seite.

## Glossar

**Transparenz,, die** – die Tatsache, dass man etwas offen sagt und zeigt

**Abgeordnete, der/die** – jemand, der in ein Parlament gewählt wurde

**Plattform, die** – hier: die Internetseite

**jemand legt Rechenschaft über etwas ab** – hier: jemand erklärt sein persönliches Handeln in einer Sache

**etwas schätzen** – etwas gut und wichtig finden

**gemeinnützig** – so, dass es für die Gesellschaft nützlich ist

**sich einsetzen für etwas** – für etwas kämpfen

**sich ausweiten** – größer werden

**zur Wahl antreten** – sich als Kandidat anmelden

**eingehen** – hier: ankommen

**Verherrlichung, die** – die Tatsache, dass man etwas besser bewertet als es ist (negativ)

**Rassismus, der** – die Ansicht, dass bestimmte Menschengruppen wegen ihrer Hautfarbe besser sind als andere

**Meinungsbildung, die** – der Vorgang, bei dem die Meinung entsteht

**Einblick in etwas geben** – etwas öffentlich machen

**etwas kommt bei jemandem an** – umgangssprachlich: etwas macht einen guten Eindruck; etwas gefällt jemandem

**sich weigern etwas zu tun** – etwas nicht tun, weil man es nicht will

**bestürzend** – erschreckend

**Selbstverständnis, das** – die Meinung einer Person über sich selbst

**Blogger, der** – jemand, der regelmäßig neue Beiträge auf seiner Webseite in Form eines Tagebuches veröffentlicht

## Fragen zum Text

**1. Was stimmt nicht? Auf [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de) kann man über das Internet ...**

- a) Abgeordneten eine persönliche Nachricht schicken.
- b) die Arbeit von Politikern bewerten.
- c) Informationen über das Privatleben von Politikern finden.

**2. Fragen und Kommentare, die ... sind auf der Plattform erlaubt.**

- a) gewaltverherrlichend sind,
- b) kritisch sind,
- c) unter einem fremden Namen geschrieben wurden,

**3. Was stimmt nicht? Die Politiker ... durch die offene Kommunikation ...**

- a) machen ... politische Prozesse transparent.
- b) kritisieren ... andere Abgeordnete
- c) erhöhen ... ihre Chancen, gewählt zu werden

**4. Wie lautet das richtige Relativpronomen? Hamburg ist die Stadt, in ... [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de) entstanden ist.**

- a) der
- b) die
- c) den

**5. Wie lautet das richtige Relativpronomen? E-Mails, in ... rassistische Inhalte vorkommen, sind verboten.**

- a) den
- b) denen
- c) deren

## Arbeitsauftrag

Besucht die Plattform [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de) im Internet. Wie findet ihr das Angebot? Gibt es so etwas in eurem Land? Sprecht darüber im Kurs.

*Autoren: Matthias von Hellfeld/Bettina Schwieger  
Redaktion: Ingo Pickel*